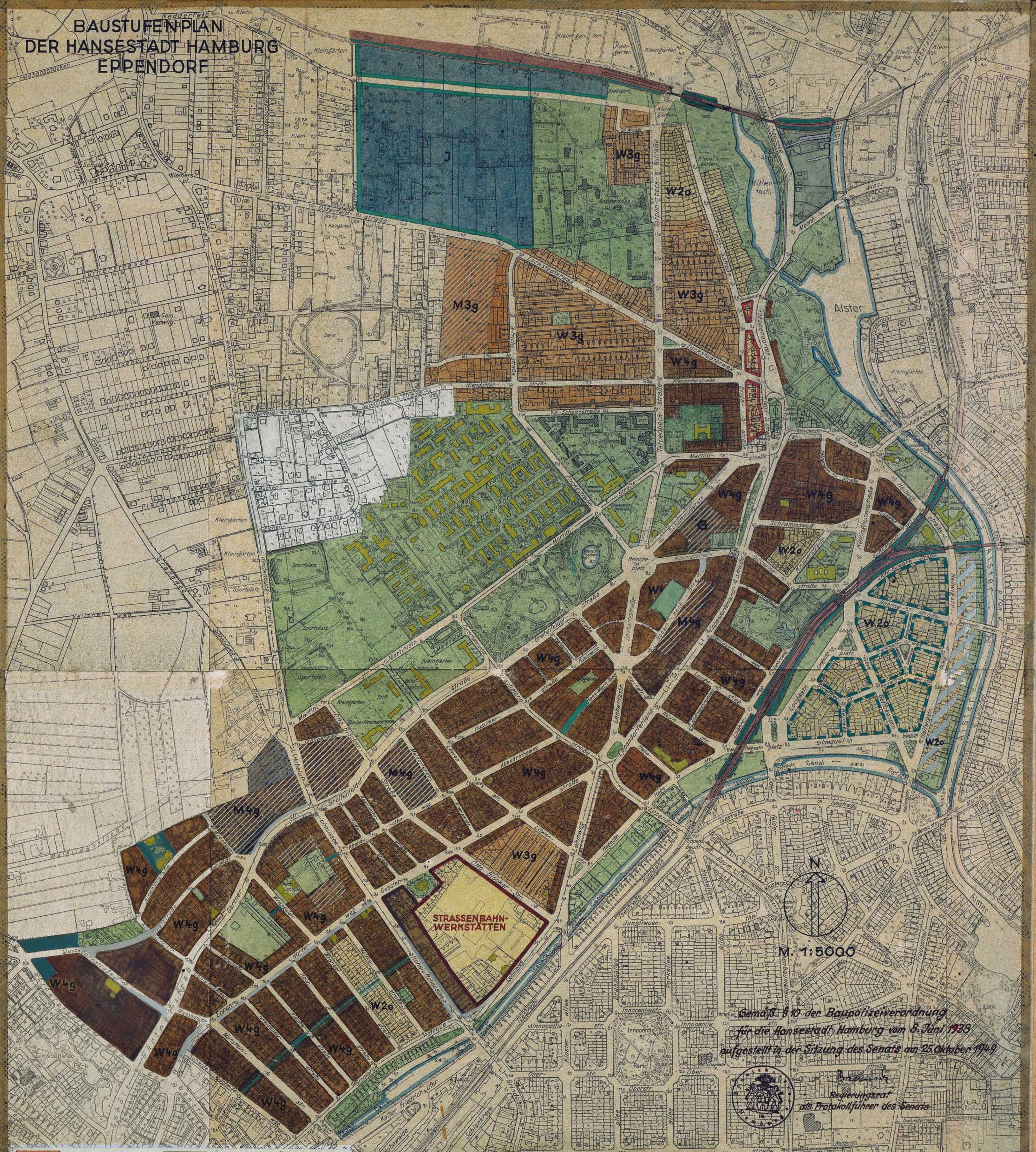


# BAUSTUFENPLAN DER HANSESTADT HAMBURG EPPENDORF



M. 1:5000

Gemäß § 10 der Baupolizeiverordnung  
für die Hansestadt Hamburg vom 8. Juni 1938  
aufgestellt in der Sitzung des Senats am 25. Oktober 1949



*Braun*  
Regierungsrat  
als Protokollführer des Senats

- W 2g
- W 2a
- W 3g
- W 4g
- M 3g
- M 4g
- GESCHÄFTSGEBIET
- BESONDERS GESCHÜTZTES WOHNGEBIET  
VERBOT JEDER ART GEWERBL. U. HANDWKL.  
BETRIEBE, LÄDEN U. WIRTSCHAFTEN DAS BAUVOLU-  
MEN V. 1938 DARF NICHT VERGRÖßERT WERDEN
- FÜR BESONDERE ZWECKE VORBEHALTEN
- GRÜNFLÄCHEN
- VERKEHRSFÄCHEN
- GEBÄUDE ÖFFTL. ART
- INDUSTRIEGEBIET
- GESCHÜTZTES WOHNGEBIET ES DARF NUR AN DER  
BAULINIE GEBAUT WERDEN, VORGÄRTEN U. HINTERGÄRTEN SIND  
VOLLER UMFANGES ZU ERHALTEN U. VON JEGLICHER BEBAUUNG  
FREIHALTEN

ERNEUT FESTGESTELLT IN DER  
SITZUNG DES SENATS  
AM 11. Januar 1955



Protokollführer  
DES SENATS

BAUBEHÖRDE  
LANDESPLANUNGSAMT  
*M. Müller*  
Sportplatz  
Hauptbahnhof  
Ostmarkstraße  
Hauptbahnhof  
Ive. 12.12.54  
BERATUNGSÄUSSERUNG  
LANDESPLANUNGSAMT  
BAUBEHÖRDE